

Biker jagen im Biathlon-Revier



Text und Bild: Werner Bache

Mit dem MTB-Biathlon am Samstag in Oberhof erwies sich der Wintersportverein 05 der Rennsteigstadt einmal mehr als Vorreiter einer jungen breitensportlichen Sportart. Dabei gab es zwei Siege regionaler Zweikämpfer.

Oberhof – Dass die Organisatoren mit Karl-Heinz Wolf und Klaus Kaufmann bei der mittlerweile die 19. Auflage des radelnden Biathlonspektakels am Samstag etwas sauer waren ob des Teilnehmerfeldes, ist schon verständlich. „Ein paar mehr als an die 29 Starter hatten wir schon erwartet.

Aber leider hat der Rennsteig-Staffellauf zur gleichen Zeit einige abgehalten. Und zudem veranstaltet Oberwiesenthal als zweiter Ort in Deutschland und wohl mit uns, weltweit ebenfalls einen solchen Wettkampf just zur gleichen Zeit“, so Karl-Heinz Wolf (Herges-Hallenberg), der Sportdirektor des WSV 05. Beim Heimspiel in der weltbekannten Skijägerregion mischte ein Athletentrio überaus erfolgreich mit. Auf dem anspruchsvollen Geländekurs über drei Kilometer, der auch eine Passage des „berühmt-berüchtigten“ Birxsteigs der Skiarena mit einbezog, holte man drei Podiumsringe in den vier Tagesentscheidungen der Frauen und Männer.

Der Zella-Mehliser Frank Steittmann 33 J.), der einst mit dem Weltelite-Kombinierer Sebastian Haseney im Schüleralter in einer Skitrainingsgruppe war und nun als Projektleiter bei Siemens in Neustadt an der Weinstraße arbeitet, gewann souverän in der Altersklasse der 20- bis 39-Jährigen. Nach den 12 km und den zwei Liegenschießeinlagen auf die 50 m entfernten Scheiben hatte er bei nur einer nicht geklappten Scheibe, für die es 30 Sekunden Strafe gab, mit seinen 35:28,8 Minuten gleich einen Vorsprung von 4:36,0 Minuten. Das ist keine allzu große Überraschung, da Steittmann bis hin zu Supermarathons per Bike ein überaus leistungsstarker Freizeitathlet ist und bereits zum vierten Mal im Oberhofer Revier per Rad und der allerdings am Stand verbleibenden KK-Waffe jagt.

Für den Radsport-Allrounder Lothar Markscheffel vom 1. Suhler MTB ist das „Fremdgehen“ zu den Biathleten schon eh und je im Terminkalender dick unterstrichen. „Ich bin ja in Deutschland und auch im Ausland viel bei Rennen dabei. Aber nirgendwo gibt es so tolle Preise wie hier bei uns in Oberhof. Spaß beiseite, es ist eben eine reizvolle Sache, sich vom MTB-Powern zur Ruhe am Schießstand zu zwingen“, so Markscheffel. Als Sieger der Alterskategorie Ü60-Jahre über 9 km und nur einer 30-Sekunden-Fahrkarte in 25:16,4 Minuten gab es als Superpreis zwei Tage mit allem drumherum in einem Oberhofer Hotel für zwei Personen. Toll: Weitere fünf Hotels der Rennsteigstadt sponserten ebenfalls attraktive Aufenthalte.



Mit Bronze bei den Herren II (40-59 J.) über 12 km und einer um 2:47,8 Minuten längeren Zeit als der Eisenacher Stefan Senft, Polizeihauptmeister bei einer Fliegerstaffel in München, holte Ronny Brock (37 J.) aus Hinternah Bronze. Der Termin für das 20-jährige Jubiläum steht auch schon fest. Es wird der 9. Juni 2012 sein, eine Woche vor dem Rennsteig-Staffellauf. Frank Steittmann hatte dafür bereits ein „Geschenk“ parat: „Wie wäre es mit einem Deutschlandcup mit den Stationen am Rennsteig und am Fichtelberg. Ich bin sicher, andere Biathlon-Zentren dürfte das auch reizen.“ Die Reaktion der Oberhofer MTB-Skijägermacher sind von der Idee angetan: „Wir werden

demnächst mit den Oberwiesenthalern einschlägige Verhandlungen aufnehmen.“

Dass das Event auch Touristen anlockt, belegt Michael Völl (Weilheim/Oberbayern): „Ich kenne Oberhofer Biathlon nur aus dem Fernsehen. Unsere Familie und Verwandtschaft ist mit sechs Leuten hier. Es war ein Geschenk zum 27. Geburtstag. Nun möchte ich auch mal im Winter bei den Assen hier sein.“

Biathlon

19. Mountainbike-Biathlon des WSV Oberhof 05, zweimal Liegenschießen, 50 m, Fehlschuss 30 s Strafzeit, Damen, 6 km:

1. P. Franzke (Altenberg) 25:33,6 Min./0; 2. J. Schorn (Jena) +4:42,9/7

Herren, 12 km, AK I (20 – 39 J.): 1. F. Steittmann (Zella-Mehlis (IBC DIMB Neustadt/Weinstraße) 35:28,8/0; 2. T. Rehmane (Tonndorf) +4:36,0/1; 3. M. Völl (Weilheim/Oberbayern) +13:38,4

AK II (40-59 J.): 1. S. Senft (Eisenach) 32:28,4/1; 2. R. Brock (Hinternah) +2:47,8/1; 3. D. Eberhardt (Vrombach) +3:48,8/2; 4. W. Bretschneider (Neustadt b. Coburg) +4:26,4/0; 5. T. Heintz (Jena) +8:45,6/0; 6. D. Rößler (Leipzig) +17:35,1/3

AK Ü 60 J., 9 km: 1. L. Markscheffel (1. Suhler MTB) 25:16,4/1; 2. K. Wiesner (Ohrdruf) +51,3 s/2; 3. U. Weiß (Tambach-Dietharz) +1:23,8/1 ... 5. V. Machleidt (Ilmenau) +5:44,1/0